

Post ins Seniorenheim

Ein kleiner Gruß von „draußen“ für die Seele.

Was so ein Brief verändern kann, das kennen Sie vielleicht, dieses schöne Gefühl: „Da wird an mich gedacht.“ Gerade haben wir alle wenig Kontakte und freuen uns, wenn sich jemand bei uns meldet. Ganz besonders aber sind die Männer und Frauen, die in Seniorenheimen leben, zum eigenen Schutz von der Außenwelt abgeschlossen.

Die Idee....

Der Gedanke an diese vielen lieben Menschen in den Heimen, die jetzt nicht mehr besucht werden können, hat uns sehr bewegt. Lange haben wir gegrübelt: Was kann man tun – zusätzlich zu dem, was die Angehörigen schon versuchen und die Pflegerinnen und Pfleger so wunderbar leisten? Da kam eine inspirative Idee aus einer Gemeinde in Lauf a.d. Pegnitz, die wir gerne auch umsetzen möchten: ein Aufruf für „Post ins Seniorenheim“.

Machen Sie mit!

Nehmen Sie Zettel und Stift und legen Sie los! Ob Brief, Gedicht, Bild oder Gebet... Senden Sie Ihre Grüße einfach ans Katholische Pfarramt oder werfen Sie sie selber in den Briefkasten des Pfarrbüros ein (Hofplan 3, 92318 Neumarkt). Wir verteilen und leiten ihre Grüße an unsere Seniorenheime weiter. Dort wird die Post dann vorgelesen und gezeigt. Ein Lächeln ist oft garantiert.

Wir danken schon jetzt! 😊

Karten, Briefe, Gedichte, Geschichten, Fotos, Bilder, Basteleien (insgesamt über 200 Briefe): die vielfältigsten „Grüße von draußen“ von Groß und Klein gingen schon im Pfarramt ein und wurden am 27.04.2020 an die Altenheime weitergeleitet. An alle, die etwas geliefert haben: Vielen, vielen Dank! Hier ein paar wenige Impressionen von der Post, die bereits weitergegeben wurde.

Lg,

M. Chrostowski



